

Ladelösung für abgesetzte Parkplätze und Garagenanlagen

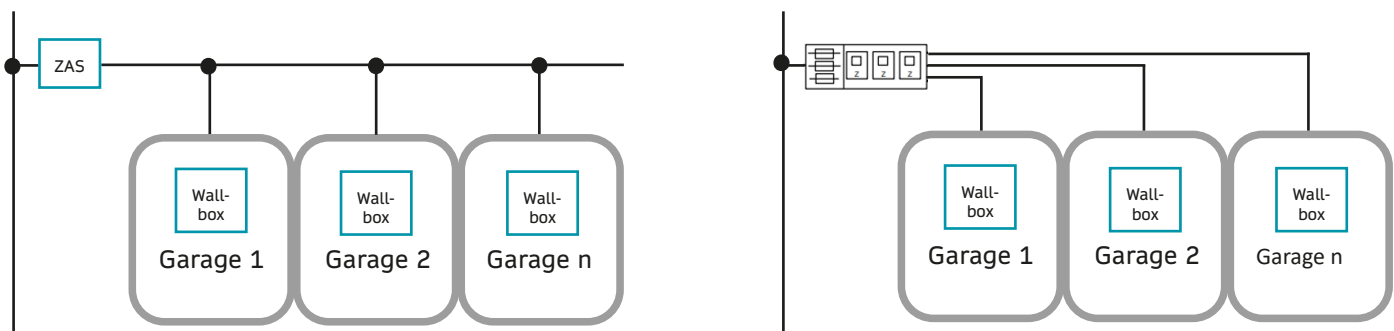
Schnell und sicher zu Ihrer Ladeeinrichtung:

Binden Sie **frühzeitig alle Beteiligten** (insbesondere Ihren Netzbetreiber, andere MieterInnen oder EigentümerInnen, VermieterInnen, die Elektrofachkraft Ihres Vertrauens, und bestenfalls einen Elektromobilitäts-Betreiber) ein. Das spart Zeit, Geld und Nerven!

Wenn es möglich ist, über den bestehenden Netzanschluss:



Ein neuer, separater Netzanschluss (Zähleranschlussssäule – ZAS) für mehrere Garagen/Stellplätze:



Eine Verbrauchsstelle für alle Ladeeinrichtungen

Abrechnung intern (Kundeneigene Verrechnung oder über eine Wohnbau-Elektromobilitäts-Lösung Ihres Elektromobilitäts-Anbieters).

Eine Verbrauchsstelle für jeden Kunden/ jede Ladeeinrichtung einzeln

Abrechnung individuell über den eigenen Stromzähler (gegebenenfalls über einen vergünstigten Autostromtarif eines Energielieferanten).



Voraussetzungen bei einem separaten Netzanschluss:

- Die Eigentümer müssen sich einig sein
- Ein Standort für ZAS muss bereit stehen (auf dem eigenen Grundstück)
- Die Installation muss garagenübergreifend erlaubt werden (durch Garage/am Grundstücksrand Leitungen legen)
- Lastmanagement/Leistungsregulierung für die Optimierung der Anschlussleistung